

Bretten ...

... liegt zentral zwischen Karlsruhe, Heidelberg, Stuttgart und Pforzheim und ist mit dem Pkw, Zug oder S-Bahn bequem zu erreichen.

Besuchen Sie Bretten, es lohnt sich!

- S** **Stadtbahn Linie S4**
aus Richtung Achern, Karlsruhe und Heilbronn
- S** **Stadtbahn Linie S9**
aus Richtung Bruchsal und Mühlacker



Weitere Informationen

Alle Führungen können über die Tourist-Info Bretten gebucht werden. Soweit verfügbar steht eine Funkführungsanlage zur Verfügung. Auf Wunsch können die Führungen auch von einem Stadtführer im mittelalterlichen Gewand durchgeführt werden. **Treffpunkt für alle Führungen ist der Marktbrunnen auf dem Marktplatz.** Auf eigene Faust können Sie Bretten jederzeit per App entdecken. Nähere Informationen hierzu finden Sie im Innenteil.

In der Tourist-Info erhalten Sie viele weitere Informationen rund um Ihren Aufenthalt in Bretten und der Region Kraichgau-Stromberg.



Tourist-Info Bretten

Melanchthonstraße 3
75015 Bretten
Telefon 07252 583710
touristinfo@bretten.de
www.bretten.de



Bretten entdecken
Führungen und Besichtigungen

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag: 9.00 - 18.00 Uhr

Freitag + Samstag: 9.00 - 13.00 Uhr

Herzlich willkommen in Bretten!

Entdecken Sie Bretten hautnah mit seiner wunderschönen Altstadt, dem einzigartigen Flair und der facettenreichen Geschichte.

Ob eine umfassende Altstadtführung, ein Rundgang mit unserem Nachtwächter oder eine Besichtigung des Deutschen Schutzengelmuseums, unsere kompetenten Stadtführer entführen Sie anschaulich und unterhaltsam in die Historie Brettenens.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Inhalt

Gruppenführungen

Altstadtführung	3
Melanchthonhausführung	4
Nachtwächter-Rundgang	5
Gerberhausführung	6
Führungen durch das Museum im Schweizer Hof	7

Themenführungen

Auf den Spuren der kurpfälzischen Zeit	8
Auf den Spuren der Belagerung	9
Auf den Spuren Melanchthons und seiner Familie	10


Öffentliche Führungen für Einzelpersonen

Altstadtführung	11
Nachtwächter-Rundgang	12

Digitale Führungen

Historischer Rundgang	13
Chronik 1504	14



 Treffpunkt für alle Führungen ist der Marktbrunnen auf dem Marktplatz.

 Weitere Informationen erhalten Sie in der Tourist-Info am Marktplatz.



Hundles-Brunnen



Melanchthonhaus



Schutzengel-Museum



Altstadtführung

Entdecken Sie bei einer Führung durch die Altstadt die Sehenswürdigkeiten Brettens.

Die Führung beginnt auf dem historischen Marktplatz mit Erläuterungen zur Wappenwand am Alten Rathaus, zu den wunderschönen Fachwerkhäusern und dem Marktbrunnen. Auf dem Weg durch die Fußgängerzone, vorbei am beeindruckenden Fachwerkhof „Schweizer Hof“ und dem „Hundes-Brunnen“, bekommen Sie einen Einblick in die facettenreiche Geschichte Brettens. Auch der Pfeiferturm, einst die stärkste Befestigungsanlage der Stadt, die Stifts- und die Kreuzkirche sowie das Alte Rathaus gehören zum Rundgang. Auf Wunsch können die Kirchen auch von innen besichtigt werden.

Dauer der Führung: 1 Stunde

**Gruppengröße: maximal 30 Personen
(größere Gruppen werden geteilt)**

Gruppenpreis: 35 Euro



Melancthonhausführung

Das Melancthonhaus Bretten ist nach der Lutherhalle in Wittenberg die bedeutendste reformationsgeschichtliche Gedenkstätte in Deutschland.

Das Haus enthält neben dem Museum und einer Forschungsstelle eine der umfangreichsten Melancthon-Spezialbibliotheken und wird zurzeit zu einem Dokumentationszentrum der internationalen Melancthonforschung ausgebaut.

Entdecken Sie bei einer Besichtigung und Führung das 1903 eröffnete Gedächtnis- und Museum mit seinen einmaligen Schätzen an Wandgemälden, Statuen, Städte- und Familienwappen, sonstigen Gemälden berühmter Künstler, Handschriften, Urkunden, einer rund 10.000 Bände umfassenden Bibliothek sowie einer umfangreichen Münz- und Medalliensammlung.

Das Melancthonhaus ist von Mitte Februar bis Ende November zu folgenden Zeiten geöffnet:

Dienstag - Freitag: 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag + Sonntag: 11.00 - 13.00 Uhr + 14.00 - 17.00 Uhr

Außerhalb der Öffnungszeiten sind Führungen jederzeit möglich.

Dauer der Führung: 1 Stunde

Gruppengröße: ab 5 Personen

**Preis: pro Person 3 Euro,
ab 20 Personen 2 Euro pro Person**



Nachtwächter-Rundgang

Mit dem Türmer und dem Nachtwächter durch das mittelalterliche Bretten.

Folgen Sie dem Nachtwächter auf seiner nächtlichen Runde und erleben Sie die historische Altstadt bei einem unterhaltsamen und abwechslungsreichen Rundgang auf ganz besondere Weise.

Ausgerüstet mit Laternen und Hellebarde führt der Nachtwächter Sie zu den Sehenswürdigkeiten unserer Stadt und unterhält Sie mit allerlei Wissenswertem sowie kurzweiligen Anekdoten.

Dauer der Führung: ca. 2 Stunden

Gruppengröße: maximal 40 Personen

Gruppenpreis: 60 Euro



Gerberhausführung

Das Gerberhaus ist das älteste, noch erhaltene Wohngebäude der Stadt und stammt aus dem Jahr 1585.

Das an die ehemalige Stadtmauer angelehnte Gebäude wurde in den Jahren 1991 bis 1994 in Eigenarbeit der Brettener Bürger saniert und dient heute als Handwerksmuseum. Neben dem Gerbermuseum, das Gerätschaften und Werkzeuge der Gerber zeigt, beherbergt das Gebäude noch eine Sattler- und Schusterwerkstatt. Interessant sind auch die originalgetreu eingerichteten Wohnräume aus dem 17. und 18. Jahrhundert.

Das Gerberhaus hat von Frühjahr bis Herbst jeden Sonntagnachmittag geöffnet.

Führungen sind kostenlos und nach Absprache auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten möglich.

Dauer der Führung: 45 Minuten

Gruppengröße: ab 10 Personen

Gruppenpreis: kostenlos



Führungen durch das Museum im Schweizer Hof

Das heutige Gebäude stammt aus dem Jahr 1707 und beherbergt das stadt- und regionalgeschichtliche Museum Bretzens.

Der Schweizer Hof wurde durch die Bürgerinitiative Brettener Heimat- und Denkmalpflege ehrenamtlich saniert und präsentiert sich als eines der schönsten Fachwerkhäuser der Region. Als bundesweit einmalige Einrichtung ist im dritten und vierten Obergeschoss das Deutsche Schutzengelmuseum untergebracht. Im ersten und zweiten Obergeschoss werden ständig wechselnde Sonderausstellungen zu Themen der Stadt-, Regional-, Kunst- und Kulturgeschichte gezeigt. Nähere Informationen zu den laufenden und geplanten Sonderausstellungen sind über die Tourist-Info erhältlich.

Das Museum ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Samstag, Sonntag, Feiertag: 11.00-17.00 Uhr

im Winter: 11.00-18.00 Uhr

Ausnahmen: 25. und 31. Dezember

Führungen durch das Deutsche Schutzengelmuseum und/oder die wechselnde Sonderausstellung sind nach Absprache auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Dauer der Führung: 1 Stunde

Gruppengröße: ab 10 Personen

Gruppenpreis: kostenlos


Auf den Spuren der kurpfälzischen Zeit

Die Beziehungen Brettens zur Kurpfalz reichen bis ins Hochmittelalter zurück.

1349 verkauften die damaligen Landesherren die Stadt an die Pfalzgrafschaft bei Rhein, die spätere Kurpfalz. Die kurpfälzische Zeit Brettens endete erst 1803 mit dem Übergang an Baden. In die Zeit der Zugehörigkeit Brettens zur Kurpfalz fallen mehrere Ereignisse, die für die weitere Entwicklung der Stadt und das Selbstverständnis ihrer Bewohner prägend waren und es zum Teil noch bis heute sind:

1497 wurde in Bretten Philipp Melanchthon als Sohn des kurpfälzischen Waffenschmieds und Rüstmeisters Georg Schwartzertd geboren. 1504 schlugen die Brettener gemeinsam mit kurpfälzischen Landsknechten eine Belagerung durch Herzog Ulrich von Württemberg zurück. Im weiteren Verlauf des durch die kurpfälzische Herrschaft geprägten 16. Jahrhunderts wurde in Bretten die Reformation eingeführt. Der Stadtbrand im Pfälzer Erbfolgekrieg von 1689 zerstörte Bretten bis auf die Grundmauern.

Die Tour führt zu zahlreichen historischen Bauwerken aus kurpfälzischer Zeit und erläutert diese in ihrer Bedeutung.



Dauer der Führung:	1 Stunde
Gruppengröße:	maximal 30 Personen
Gruppenpreis:	35 Euro



Auf den Spuren der Belagerung

Im Zuge des Landshuter Erbfolgekrieges belagert ein Heer Herzog Ulrichs von Württemberg die stark befestigte kurpfälzische Stadt Bretten im Juni 1504.

Nach tagelangem Beschuss durch die württembergische Artillerie wagen die Verteidiger am Morgen des Peter-und-Paul-Tages einen Ausfall, bei dem ein Teil der württembergischen Geschütze ausgeschaltet wird. Dies zwingt Herzog Ulrich zum Abschluss eines Waffenstillstandes für den Brettener Raum und zum Abzug.

Diese Ereignisse wirkten noch lange nach – zum Teil bis in die Gegenwart. Denn 1504 wurde eine neue Grenze zwischen der Kurpfalz und Württemberg gezogen: Bretten blieb kurpfälzisch, der Nachbarort Knittlingen dagegen wurde württembergisch. 1803 kam Bretten zu Baden, die Landesgrenze aber, durch die sich Bretten in einer Randlage befand, blieb. Mit dem „Peter-und-Paul-Fest“, bei dem Bretten alljährlich von mehreren Tausend Gewandträgern in eine spätmittelalterliche Stadt zurückverwandelt wird, gedenken die Brettener diesem historischen Ereignis.

Die Tour führt zu den in der „Schwartzertd-Chronik“ des 16. Jahrhunderts genannten Schauplätzen des Belagerungsgeschehens.

Dauer der Führung: 1 Stunde

Gruppengröße: maximal 30 Personen

Gruppenpreis: 35 Euro

Auf den Spuren Melanchthons und seiner Familie

Bretten führt im Briefkopf der Stadt und auf Prospekten stolz den Titel „Melanchthonstadt“ und verweist damit auf seinen bedeutendsten Sohn:

Am 16. Februar 1497 wurde hier der spätere Reformator, Humanist und „praeceptor germaniae“ Philipp Melanchthon geboren. Bis 1508, dem Jahr seines Weggangs an die Pforzheimer Lateinschule, lebte er in Bretten. Im weiteren Verlauf seines Lebens, auch von seinem späteren Wirkungskreis in Wittenberg aus, besuchte er seine Heimatstadt immer wieder und pflegte stets Kontakte dorthin.

Bretten ist aber nicht nur die Geburtsstadt Melanchthons, sondern war auch die Heimat seiner Familienangehörigen: der Großeltern mütterlicherseits, der Mutter, der Geschwister und verschiedener Neffen und Nichten. Und Bretten war auch stets eine Stadt, die sich ihres bedeutendsten Sohnes zu erinnern wusste.

Noch heute gibt es in Bretten einige Spuren, die an Melanchthon und seine Familie erinnern. Sie sind Bestandteil der Tour.



Dauer der Führung:	1 Stunde
Gruppengröße:	maximal 30 Personen
Gruppenpreis:	35 Euro



Altstadtführung

Die öffentliche Stadtführung für Einzelpersonen findet in der Regel vierteljährlich statt. Die genauen Termine und Uhrzeiten können bei der Tourist-Info Bretten oder im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Bretten abgerufen werden.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei der Tourist-Info an, damit wir Sie bei kurzfristigen Änderungen informieren können. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.

Dauer der Führung: 1 Stunde
Kosten: Erwachsene 3 Euro
Kinder bis 14 Jahre
kostenlos





Nachtwächter-Rundgang

An jedem ersten Freitag in geraden Monaten findet in der Regel ein öffentlicher Nachtwächter-Rundgang für Einzelpersonen statt. Die genauen Termine und Uhrzeiten können bei der Tourist-Info Bretten erfragt oder im Veranstaltungskalender auf der Homepage der Stadt Bretten abgerufen werden.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei der Tourist-Info an, damit wir Sie bei kurzfristigen Änderungen informieren können. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite.

Dauer der Führung: ca. 2 Stunden

Kosten:

Erwachsene 5 Euro

Kinder bis 14 Jahre kostenlos

Historischer Rundgang



Erleben Sie die Geschichte Bretten bei einem GPS-gestützten Rundgang mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

Den baulichen Zeugnissen einer 1250-jährigen Stadtgeschichte begegnet man in Bretten auf Schritt und Tritt. In einer Stadt der kurzen Wege lassen sich die meisten Sehenswürdigkeiten bei einem etwas ausgedehnteren Spaziergang erkunden. Auch dem berühmtesten Sohn der Stadt, Philipp Melanchthon, begegnet man dabei immer wieder.

Die App „Historischer Rundgang“ ist für Android- und iOS-Geräte kostenlos erhältlich. Die Führung ist nach Download der App auch offline möglich.



Google
PlayStore



Apple
AppStore





Chronik 1504



Tauchen Sie ein in das Jahr 1504 und erleben Sie die Geschichte der Belagerung Brettens bei einem GPS-gestützten Rundgang mit Ihrem Smartphone oder Tablet.

Mehrere Routen führen Sie unterstützt durch Wort, Bild und Ton zu den ereignisreichen Plätzen der Belagerung und des Peter-und-Paul-Festes, das alljährlich an dieses Ereignis erinnert. Der Rundgang basiert auf der Chronik Georg Schwarzerdts, Bruder des Reformators Philipp Melanchthon, und ist ebenfalls in der App enthalten.

Die App „Chronik 1504“ ist für Android- und iOS-Geräte kostenlos erhältlich. Die Führung ist nach Download der App auch offline möglich.



Google
PlayStore



Apple
AppStore